

# SACHENRECHT 1

## Allgemeine Lehren Bewegliche Sachen

2011



Dr. Till Veitmann  
Rechtsanwalt in Münster

# INHALTSVERZEICHNIS

## Überblick 1

I. Sachen.....	1
II. Grundprinzipien des Sachenrechts.....	2
1. Trennungs- und Abstraktionsprinzip.....	2
2. Absolutheit.....	3
3. Numerus clausus und Typenzwang.....	3
4. Publizitätsprinzip (Offenkundigkeitsprinzip).....	4
5. Bestimmtheitsgrundsatz (Spezialitätsgrundsatz).....	4
III. Klausurtechnik im Mobiliarsachenrecht.....	4

<b>I. Teil: Besitz.....</b>	<b>7</b>
A. Überblick.....	7
B. Besitzerwerb und -Verlust.....	7
I. Unmittelbarer Besitz.....	7
1. Erwerb der tatsächlichen Sachherrschaft, § 854 Abs. 1.....	7
a) Räumliche Beziehung des Erwerbers zur Sache.....	7
b) Gewisse Dauerhaftigkeit der räumlichen Beziehung.....	8
c) Besitzwille.....	8
2. Besitzerwerb durch Besitziener, § 855.....	8
3. Erwerb des unmittelbaren Besitzes durch rechtsgeschäftliche Einigung, § 854 Abs. 2.....	10
4. Besitzerwerb juristischer Personen und Gesamthands- gemeinschaften.....	10
5. Verlust des unmittelbaren Besitzes, § 856.....	11
II. Mittelbarer Besitz, § 868.....	11
1. Erwerb des mittelbaren Besitzes.....	11
a) Unmittelbarer Besitz des (letzten) Besitzmittlers.....	12
b) Besitzmittlungsverhältnis i.S.d. § 868.....	12
c) Wirksamer Herausgabeanspruch gegen den Besitzmittler.....	12
d) Erkennbarer Fremdbesitzerwille des Besitzmittlers.....	13
2. Verlust des mittelbaren Besitzes.....	13
III. Erbenbesitz, § 857.....	13
C. Arten des Besitzes.....	14
D. Besitzschutz.....	15
I. Selbsthilferechte des Besitzers, § 859 Abs. 1 -4.....	16
1. Besitzwehr, § 859 Abs. 1.....	16
a) Drohende Besitzentziehung oder drohende/andauernde Besitzstörung durch verbotene Eigenmacht.....	16
Fall 1: Sibirische Räumung.....	17
b) Abwehrbefugnis.....	19
c) Richtiger Abwehrgegner, §859 Abs. 1 u.4.....	19
d) Zulässiges Gewaltmittel.....	20
2. Besitzkehr, § 859 Abs. 2 und Abs. 3.....	20
a) Bewegliche Sachen.....	21

b) Grundstücke.....	22
II. Possessorische Besitzschutzansprüche, §§ 861,862,867.....	22
1. Ansprüche im Falle des Entzugs und der Störung, §§ 861,862.....	23
2. Abholungsanspruch nach §867.....	25
III. Petitorische Ansprüche des früheren Besitzers beweglicher Sachen gemäß § 1007 Abs. 1 und Abs. 2.....	26
1. Herausgabeanspruch gemäß § 1007 Abs. 1 und Abs. 3.....	26
2. Herausgabeanspruch gemäß § 1007 Abs. 2 und Abs. 3.....	28
3. Sonstige Ansprüche gemäß § 1007 Abs. 3 S. 2 i.V.m. §§ 986-1003.....	29
IV. Schutz des Besitzes nach allgemeinen Vorschriften.....	29
1. § 823 Abs. 1: Besitz als sonstiges Recht.....	29
2. § 823 Abs. 2: § 858 als Schutzgesetz.....	30
3. § 812: Besitz als erlangtes „Etwas“.....	31
4. Besitzschutz in der Zwangsvollstreckung.....	31
• Zusammenfassende Übersicht: Besitz.....	32
<b>2. Teil: Erwerb des Eigentums vom Berechtigten.....</b>	<b>34</b>
<b>1. Abschnitt: Übereignung gemäß § 929 S. 1 durch Einigung und Übergabe.....</b>	<b>34</b>
A. Einigung.....	34
I. Inhalt der Einigungserklärungen.....	34
II. Art und Weise des Zustandekommens der Einigung.....	35
1. Konkludente Einigung.....	36
a) Die konkludente Einigung bei der Übergabe.....	36
Fall 2: Zu spät.....	36
b) Die konkludente Einigung bei Abschluss des Verpflichtungs- vertrags.....	38
c) Die konkludente Einigung bei tatsächlichen Warenangeboten.....	39
aa) Zusenden unbestellter Ware.....	39
bb) Das Warenangebot durch Aufstellen eines Automaten.....	40
cc) Das Warenangebot in Selbstbedienungsläden.....	40
dd) Das Angebot an Selbstbedienungstankstellen.....	41
2. Unwirksamkeit der Einigung.....	42
a) Keine Form erforderlich.....	42
b) Geschäftsfähigkeit.....	42
c) Anfechtung.....	43
d) Verstoß gegen ein Verbotsgesetz/Sittenwidrigkeit.....	44
e) Vereinbarung von Geschäftseinheit nach § 139 zwischen Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäft.....	44
III. Widerruf der Einigung (Einigsein).....	45
Fall 3: Unwillentlich.....	46
IV. Einigung zugunsten Dritter?.....	47
B. Übergabe.....	48
I. Besitzerwerb auf Erwerberseite.....	48
1. Erwerb des unmittelbaren Besitzes.....	49
2. Erwerb des mittelbaren Besitzes gemäß § 868.....	49

3. Besitzerwerb durch eine Geheißperson des Erwerbers.....	50
II. Besitzverlust auf Veräußererseite.....	50
1. Übertragung des mittelbaren Besitzes.....	51
Fall 4: Unentschlossenes Atomlager.....	52
2. Einschaltung einer Geheißperson auf Veräußerer- und Erwerberseite (doppelter Geheißerwerb).....	54
Fall 5: Abgekürzte Lieferung.....	54
3. Kettenlieferung.....	56
III. Auf Veranlassung oder Duldung des Veräußerers zum Zwecke der Eigentumsübertragung.....	56
C. Berechtigung des Veräußerers.....	57
<b>2. Abschnitt: Übergabesurrogate gemäß §§ 929 S. 2, 930, 931.....</b>	<b>60</b>
A. Übereignung „kurzer Hand“ nach § 929 S. 2.....	60
I. Besitz des Erwerbers.....	61
II. Besitzlosigkeit des Veräußerers.....	61
B. Ersatz der Übergabe durch ein Besitzkonstitut, § 930.....	62
I. Vorweggenommene Einigung und vorweggenommenes Besitz- konstitut.....	63
Fall 6: Oldtimer-Kauf.....	64
II. Gesetzliche Besitzmittlungsverhältnisse.....	65
1. Eheleiche Lebensgemeinschaft, § 1353.....	65
Fall 7: Der Hochzeitsperser.....	65
2. Elterliche Vermögenssorge, § 1626.....	67
C. Ersatz der Übergabe durch Abtretung des Herausgabeanspruchs, § 931.....	67
<b>3. Abschnitt: Eigentumsübertragung unter Einschaltung eines Vertreters.....</b>	<b>70</b>
A. Vertretung des Veräußerers.....	70
I. Offene Vertretung.....	70
Fall 8: Der Antiquitätenhändler auf Weltreise.....	71
II. Mittelbare Vertretung.....	72
B. Vertretung des Erwerbers.....	73
I. Offene Vertretung.....	73
II. Mittelbare Vertretung.....	74
1. Übereignung durch ein Geschäft an den, den es angeht.....	74
2. Veräußerer übereignet an den mittelbaren Stellvertreter.....	76
• Zusammenfassende Übersicht: Eigentumsübertragung gem. §§ 929-931.....	77
<b>3. Teil: Erwerb des Eigentums vom Nichtberechtigten.....</b>	<b>79</b>
<b>1. Abschnitt: Wirksamwerden der Verfügung gemäß § 185 Abs. 2.....</b>	<b>79</b>
A. Genehmigung, § 185 Abs. 2, 1. Alt.....	79
B. Nachträglicher Erwerb, § 185 Abs. 2, 2. Alt.....	80
C. Beerbung des Berechtigten, § 185 Abs. 2, 3. Alt.....	81
<b>2. Abschnitt: Gutgläubiger Erwerb.....</b>	<b>81</b>
A. Rechtsgeschäft im Sinne eines Verkehrsgeschäfts.....	83

I. Keine Anwendung der §§ 932 ff. beim gesetzlichen Erwerb.....	83
II. Verkehrsgeschäft.....	83
B. Rechtsschein des Besitzes.....	84
I. § 932 Abs. 1 S. 1.....	85
Fall 9: Hemdenlieferung (nach BGH NJW 1974,1132).....	86
II. § 932 Abs. 1 S. 2.....	88
III. §933.....	89
IV. §934.....	90
1. Veräußerer ist mittelbarer Besitzer, § 934, 1. Alt.....	90
2. Veräußerer ist nicht mittelbarer Besitzer, § 934,2. Alt.....	91
C. Gutgläubigkeit des Erwerbers.....	92
I. Zeitpunkt.....	93
II. Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis.....	93
1. Gutgläubiger Erwerb von Kraftfahrzeugen.....	94
2. Eigentumsvorbehalt und Sicherungsübereignung.....	95
III. Bezugspunkt des guten Glaubens.....	96
IV. Zurechnung der Bösgläubigkeit.....	97
D. Kein Abhandenkommen, § 935.....	98
I. Abgrenzung Besitzentzug und willentliche Besitzübertragung.....	99
II. Unbeachtlichkeit des Abhandenkommens, § 935 Abs. 2.....	101
III. Sonderproblem: Rückerwerb durch den Nichtberechtigten.....	101
• Zusammenfassende Übersicht: Erwerb vom Nichtberechtigten.....	102
<b>3. Abschnitt: Erweiterter Gutglaubenserwerb.....</b>	<b>104</b>
A. Guter Glaube an die Verfügungsmacht des Kaufmanns, § 366 HGB.....	104
I. Abgrenzung zum guten Glauben an das Eigentum eines Dritten.....	104
II. Voraussetzungen.....	105
III. Gutgläubigkeit.....	105
B. Gutgläubiger Erwerb einer Pfandsache, § 1244.....	107
C. Erwerb vom verfügungsbeschränkten Eigentümer.....	107
I. Relative Verfügungsbeschränkung.....	107
Fall 10: Doppelverkauf.....	107
II. Absolute Verfügungsbeschränkung.....	109
<b>4. Abschnitt: Gutgläubiger lastenfreier Erwerb gemäß § 936.....</b>	<b>110</b>
A. Voraussetzungen.....	110
B. Ausnahme gemäß § 936 Abs. 3.....	111
• Zusammenfassende Übersicht: Erweiterter Erwerb vom Nichtberechtigten.....	112
<b>4. Teil: Erwerb des Eigentums durch Gesetz oder Hoheitsakt.....</b>	<b>113</b>
<b>1. Abschnitt: Aus mehreren Sachen wird eine einheitliche Sache,</b>	
<b>§§946-951.....</b>	<b>113</b>
A. Grundstücksverbindung gemäß § 946.....	113
I. Bestandteile einer Sache.....	114
II. Wesentlichkeit, §§ 93,94.....	114

III. Scheinbestandteile gemäß § 95.....	115
Fall 11: Nicht bezahlte eingebaute Heizung.....	116
B. Fahrnisverbindung gemäß § 947.....	119
C. Vermischung und Vermengung beweglicher Sachen gemäß § 948.....	120
D. Verarbeitung gemäß § 950.....	120
I. Neue Sache.....	121
II. Verhältnis von Verarbeitungs- und Stoffwert.....	121
Fall 12: Der unvollständige Motor.....	122
III. Rechtsfolge: Hersteller wird Eigentümer.....	123
Fall 13: Ziegenlämmer-Handschuhe.....	124
E. Entschädigung für Rechtsverlust nach § 951.....	127
I. Entschädigung nach § 951 Abs. 1 S. 1 i.V.m. §§ 812 ff.....	127
II. Wegnahmerechte.....	129
<b>2. Abschnitt: Aus einer einheitlichen Sache werden mehrere Sachen,</b>	
<b>§§ 953 ff</b> .....	130
A. Eigentumserwerb durch Gestattung der Aneignung, § 956.....	131
B. Eigentumserwerb an Früchten durch den Eigen- und Nutzungsbesitzer, §955.....	132
C. Eigentumserwerb durch Hauptsacheeigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigten, §§ 953,954.....	133
Fall 14: Apfelernte.....	133
<b>3. Abschnitt: Ersitzung, Aneignung und Fund (§§ 937 ff., 958 ff., 965 ff.)</b> .....	134
A. Ersitzung gemäß §§ 937 ff.....	134
B. Aneignung gemäß §§ 958 ff.....	135
C. Fund gemäß §§ 965 ff.....	135
<b>4. Abschnitt: Eigentumserwerb kraft Hoheitsakts</b> .....	137
• Zusammenfassende Übersicht: Eigentumserwerb kraft Gesetzes.....	138
<b>5. Teil: Sicherungseigentum</b> .....	141
A. Sicherungsübereignung.....	142
I. Einigung.....	143
1. Bestimmtheitsgrundsatz.....	143
a) Raumsicherung.....	143
b) Markierungsübereignung.....	143
c) Übereignung von in einem Inventarverzeichnis aufgeführten Sachen.....	144
d) Übereignung aller Sachen einer bestimmten Gattung.....	144
e) Übertragung aller Rechte.....	144
f) Keine Bestimmtheit bei bloßer Mengen- und Wertangabe.....	145
2. Grundsätzlich keine auflösend bedingte Sicherungsübereignung.....	145
3. Nichtigkeit der Einigung nach § 138 Abs. 1.....	145
a) Knebelung (Schuldnergefährdung).....	146
b) Anfängliche Übersicherung (Gläubigergefährdung).....	147
II. Besitzmittlungsverhältnis.....	149

III. Berechtigung des Sicherungsgebers.....	149
B. Sicherungsvertrag.....	149
I. Ermessensunabhängiger Freigabeanspruch.....	151
II. Verwertung des Sicherungsgutes.....	152
C. Sicherungseigentum in Zwangsvollstreckung und Insolvenz.....	153
I. Rechte des Sicherungsnehmers.....	153
II. Rechte des Sicherungsgebers.....	154
• Zusammenfassende Übersicht: Sicherungseigentum.....	155
<b>6. Teil: Anwartschaftsrecht und Eigentumsvorbehalt.....</b>	<b>156</b>
A. Überblick.....	156
B. Anwartschaftsrecht des Vorbehaltskäufers.....	156
I. Zwei Rechtsgeschäfte.....	157
1. Unbedingter Kaufvertrag.....	157
2. Bedingte Übereignung.....	157
II. Zwei Berechtigte.....	157
<b>1. Abschnitt: Entstehen des Anwartschaftsrechts.....</b>	<b>158</b>
A. Bedingte Einigung.....	158
I. Vereinbarung eines Eigentumsvorbehalts in AGB.....	158
1. Eigentumsvorbehalt in AGB, die nach Kaufabschluss, aber vor Übergabe ausgehändigt werden.....	159
2. Eigentumsvorbehalt in einander widersprechenden AGB.....	160
a) Auswirkungen auf den Kaufvertrag.....	160
b) Auswirkungen auf die sachenrechtliche Einigung.....	160
II. Verschiedene Arten des Eigentumsvorbehalts.....	162
1. Einfacher Eigentumsvorbehalt.....	162
2. Erweiterter Eigentumsvorbehalt.....	162
3. Nachgeschalteter und weitergeleiteter Eigentumsvorbehalt.....	162
4. Nachträglicher Eigentumsvorbehalt.....	163
5. Verlängerter Eigentumsvorbehalt mit Verarbeitungsklausel.....	163
a) Verarbeitungsklausel.....	163
b) Kollision mit Sicherungsübereignung.....	164
Fall 15: Winzer kontra Bank.....	165
6. Verlängerter Eigentumsvorbehalt mit Vorausabtretungsklausel.....	167
a) Vorausabtretungsklausel.....	167
aa) Ermächtigung zur Weiterveräußerung.....	168
bb) Vorausabtretung der Kaufpreisforderung.....	169
cc) Einziehungsermächtigung und Aufrechnung mit Gegenforderung.....	171
b) Kollision von Vorausabtretung und Globalzession.....	172
c) Kollision von Vorausabtretung und Factoring.....	172
B. Übergabe bzw. Übergabesurrogat.....	173
C. Berechtigung des Vorbehaltsverkäufers.....	173
D. Möglichkeit des Bedingungeintritts.....	174

<b>2. Abschnitt: Übertragung des Anwartschaftsrechts</b> .....	174
A. Übertragung durch den Berechtigten analog §§ 929 ff.....	174
Fall 16: Durch oder direkt.....	175
I. Fehlgeschlagene Übereignung enthält Anwartschaftsrechts- übertragung.....	177
II. Übertragung des Anwartschaftsrechts nach § 929 S. 2 analog.....	178
B. Übertragung des Anwartschaftsrechts durch einen Nichtberechtigten analog §§ 932 ff.....	179
<b>3. Abschnitt: Belastung und Erlöschen des Anwartschaftsrechts</b> .....	179
A. Belastung des Anwartschaftsrechts.....	179
I. Zwangsvollstreckung durch Gläubiger des Vorbehaltskäufers.....	180
II. Zwangsvollstreckung durch Gläubiger des Vorbehaltsverkäufers.....	181
III. Zwangsvollstreckung durch den Vorbehaltsverkäufer.....	181
B. Erlöschen des Anwartschaftsrechts.....	181
I. Aufhebung eines Anwartschaftsrechts, das mit dem Recht eines Dritten belastet ist.....	182
II. Aufhebung eines Anwartschaftsrechts, das der Käufer einem Dritten übertragen hat.....	182
<b>4. Abschnitt: Schutz des Anwartschaftsrechts</b> .....	183
A. Ansprüche des Anwartschaftsberechtigten gegenüber Dritten.....	183
I. Herausgabeansprüche.....	183
II. Schadensersatzanspruch gemäß § 823 Abs. 1.....	184
Fall 17: Zerstörtes Vorbehaltsgut.....	184
III. Ansprüche des Anwartschaftsberechtigten nach den Vorschriften über den Eigentumsschutz.....	186
B. Schutz des Anwartschaftsberechtigten gegenüber dem Eigentümer.....	186
I. Schutz des Anwartschaftsberechtigten vor Verfügungen.....	186
Fall 18: Geschützt bedingter Erwerb.....	187
II. Anwartschaftsrecht als Recht zum Besitz?.....	189
Fall 19: Dinglich gesichert?.....	190
C. Schutz des Anwartschaftsrechts in der Insolvenz.....	191
• Zusammenfassende Übersicht: Anwartschaftsrecht an beweglichen Sachen.....	192
<b>7. Teil: Pfandrecht an beweglichen Sachen und Rechten</b> .....	193
<b>1. Abschnitt: Pfandrecht an beweglichen Sachen</b> .....	193
A. Vertragliches Pfandrecht an beweglichen Sachen.....	194
I. Entstehen des vertraglichen Pfandrechts.....	194
1. Bestellung des Pfandrechts gemäß §§ 1204-1208.....	194
a) Einigung gemäß §§ 1204,1205.....	194
b) Übergabe und die Übergabesurrogate.....	195
c) Bestehen der zu sichernden Forderung.....	196
d) Berechtigung.....	196
2. Erwerb eines Pfandrechts aufgrund einer AGB-Regelung.....	196
3. Irreguläres - unregelmäßiges - Pfandrecht.....	197



II.	Übergang des vertraglichen Pfandrechts.....	198
1.	Übergang des Pfandrechts bei Forderungsabtretung gemäß §§ 398,401,1250.....	198
2.	Übergang des Pfandrechts bei gesetzlichem Forderungsübergang gemäß §§ 412,401,1250.....	199
III.	Rechte und Pflichten des Pfandgläubigers bis zur Verwertung.....	201
1.	Beeinträchtigung des Pfandes.....	201
2.	Pflichten des Pfandgläubigers im Verhältnis zum Verpfänder.....	201
IV.	Verwertung des Pfandes.....	201
1.	Wer ist zur Verwertung befugt?.....	202
2.	Wie ist die Verwertung durchzuführen?.....	202
3.	Rechte am Versteigerungserlös gemäß § 1247.....	204
V.	Erlöschen des Pfandrechts an beweglichen Sachen.....	205
•	Zusammenfassende Übersicht: Vertragliches Pfandrecht an beweglichen Sachen.....	206
B.	Gesetzliches Pfandrecht an beweglichen Sachen.....	207
I.	Entstehung des gesetzlichen Pfandrechts.....	207
II.	Geltung der Regeln über Vertragspfandrechte, § 1257.....	208
<b>2.</b>	<b>Abschnitt: Pfandrecht an Rechten und Forderungen.....</b>	<b>209</b>
A.	Entstehen des vertraglichen Pfandrechts an Rechten und Forderungen.....	209
I.	Einigung.....	209
II.	Übergabe sowie Anzeigepflicht.....	210
Fall 20: Verpfändung eines Sparguthabens.....	210	
III.	Berechtigung des Verpfänders.....	211
B.	Übertragung des Pfandrechts an Rechten.....	211
C.	Rechte und Pflichten der Beteiligten.....	211
D.	Verwertung des Pfandrechts an Rechten und Forderungen.....	211
E.	Erlöschen des vertraglichen Pfandrechts an Rechten.....	212
<b>8. Teil:</b>	<b>Eigentumsherausgabeanspruch und Eigentümer-Besitzer-Verhältnis.....</b>	<b>213</b>
<b>1. Abschnitt:</b>	<b>Herausgabeanspruch gemäß § 985.....</b>	<b>213</b>
A.	Anspruchsberechtigter.....	214
I.	Eigentümer.....	214
II.	Eigentumsvermutung.....	215
1.	Eigentumsvermutung zugunsten des gegenwärtigen unmittelbaren Besitzers, § 1006 Abs. 1.....	216
2.	Eigentumsvermutung zugunsten des früheren unmittelbaren Besitzers, §1006 Abs. 2.....	218
3.	Eigentumsvermutung zugunsten des mittelbaren Besitzers, § 1006 Abs. 3.....	219
4.	Widerlegung der Eigentumsvermutung.....	219
B.	Anspruchsverpflichteter und die Rechtsfolge des § 985.....	219
I.	Herausgabeanspruch gegen den unmittelbaren Besitzer.....	219

II. Herausgabeanspruch gegen den mittelbaren Besitzer.....	220
III. Herausgabeanspruch gegen den Mitbesitzer.....	221
IV. Herausgabe von Geld.....	221
C. Recht zum Besitz, § 986.....	221
I. Eigenes Besitzrecht des Besitzers, § 986 Abs. 1 S. 1, 1. Alt.....	221
1. Dingliches Besitzrecht.....	221
2. Obligatorisches Besitzrecht.....	222
3. Anwartschaftsrecht.....	222
4. Sonstige eigene Besitzrechte.....	223
II. Abgeleitetes Besitzrecht des Besitzers, § 986 Abs. 1 S. 1, 2. Alt.....	225
III. Sonderregelung § 986 Abs. 2: Schutz obligatorischer Besitzrechte bei Rechtsnachfolge.....	226
IV. Prozessuale Geltendmachung des Besitzrechts.....	226
D. Sind allgemeine Vorschriften auf den Anspruch aus § 985 anwendbar?.....	227
I. Erfüllungsort, § 269.....	227
II. Unmöglichkeit und Schuldnerverzug.....	227
III. Annahmeverzug.....	228
IV. Abtretung des Anspruchs aus § 985.....	228
V. Schadensersatz statt der Leistung nach Fristsetzung, § 281.....	229
VI. Verjährung.....	230
E. Verhältnis des Herausgabeanspruchs gemäß § 985 zu anderen Herausgabeansprüchen.....	230
• Zusammenfassende Übersicht: Eigentumsherausgabeanspruch, §§ 985, 986.....	236
<b>2. Abschnitt: Eigentümer-Besitzer-Verhältnis (EBV), §§ 987 ff.....</b>	<b>233</b>
A. Überblick.....	233
I. Haftung des Nichtbesitzers.....	233
II. Haftung des rechtmäßigen Besitzers.....	234
III. Haftung des unrechtmäßigen Besitzers.....	234
IV. Verwendungsersatzansprüche des unrechtmäßigen Besitzers.....	235
B. Die Haftung des unrechtmäßigen Besitzers.....	236
I. Schadensersatzanspruch gegen den bösgläubigen Besitzer, §§ 989, 990 Abs. 1.....	236
1. Eigentümer-Besitzer-Verhältnis im Zeitpunkt der Tatbestandsverwirklichung.....	236
a) Der „Nicht-so-Berechtigte“.....	237
b) Der „Noch-Berechtigte“.....	238
c) Der „Nicht-mehr-Berechtigte“.....	238
d) Umwandlung von berechtigtem Fremdbesitz in unrechtmäßigen Eigenbesitz.....	240
e) Der „Noch-nicht-Berechtigte“.....	240
2. Bösgläubigkeit des Besitzers.....	241
a) Bezugspunkt der Bösgläubigkeit.....	241
b) Bewusstseinsgrad.....	241
c) Zurechnung der Bösgläubigkeit.....	242
aa) Zurechnung der Bösgläubigkeit des Besitzdieners.....	242

bb) Bösgläubigkeit des Minderjährigen.....	243
cc) Bösgläubigkeit des Erben.....	244
dd) Bösgläubigkeit von juristischen Personen.....	245
Fall 21: Der großzügige Platzmeister.....	245
3. Verschlechterung, Untergang oder Unmöglichkeit der Herausgabe.....	247
4. Verschulden.....	247
5. Rechtsfolge: Ersatz des Substanzschaden.....	247
6. Konkurrenzen.....	248
Fall 22: Gestohlene Geräte.....	249
7. Verschärfte Verzugshaftung gemäß §§ 990 Abs. 2, 286 ff.....	251
Fall 23: Gestohlenes Fotokopiergerät.....	252
II. Nutzungersatzanspruch gegen den bösgläubigen Besitzer,	
§§ 987, 990 Abs. 1.....	253
1. Begriff der Nutzungen in den §§ 987 ff.....	254
a) Der Gewinn eines Unternehmens als Nutzung?.....	254
b) Verbrauch der Sache.....	255
2. Rechtsfolge: Herausgabe oder Wertersatz.....	256
3. Ausschluss im Drei-Personen-Verhältnis, § 991 Abs. 1.....	256
4. Konkurrenzen.....	257
III. Schadens- und Nutzungersatzansprüche gegen den verklagten	
Besitzer, § 989 / § 987.....	257
IV. Schadens- und Nutzungersatzansprüche gegen den deliktischen	
Besitzer, § 992.....	258
1. Besitzverschaffung durch eine Straftat.....	259
2. Besitzverschaffung durch verbotene Eigenmacht.....	260
3. Haftungsumfang des Deliktsbesitzers nach §§ 992, 823.....	261
V. Haftung des gutgläubigen unverklagten Besitzers.....	262
1. Keine Schadensersatzhaftung des unrechtmäßigen gutgläubigen	
Eigenbesitzers.....	263
2. Schadensersatzhaftung des unrechtmäßigen gutgläubigen	
Fremdbesitzers.....	264
a) Haftung des gutgläubigen Fremdbesitzers im	
Drei-Personen-Verhältnis, § 991 Abs. 2.....	264
Fall 24: Weitervermietung.....	265
b) Haftung des gutgläubigen Fremdbesitzers im	
Zwei-Personen-Verhältnis.....	268
Fall 25: Bedienungsfehler an der Hobelmaschine.....	268
3. Nutzungersatzanspruch gegen den gutgläubigen unentgeltlichen	
Besitzer, § 988.....	270
a) Unentgeltlichkeit.....	270
b) Entsprechende Anwendung von § 988.....	271
aa) Obligatorisch Nutzungsberechtigter.....	271
bb) Rechtsgrundloser Besitzer.....	271
Fall 26: Der geschäftsunfähige Veräußerer.....	272
c) Umfang des Nutzungersatzanspruchs gemäß § 818 Abs. 1-3.....	274
4. Herausgabe der Übermaßfrüchte gemäß § 993.....	275
Zusammenfassende Übersicht: Haftung des unrechtmäßigen Besitzers.....	276

C. Die Gegenrechte des unrechtmäßigen Besitzers, §§ 994 ff.....	278
I. Anspruch des redlichen Besitzers auf Ersatz notwendiger Verwendungen, § 994 Abs. 1.....	278
1. Verwendung.....	278
2. Notwendigkeit.....	279
II. Anspruch des redlichen Besitzers auf Ersatz nützlicher Verwendungen, § 996.....	281
III. Wegnahmerecht des Besitzers, § 997.....	282
IV. Verwendungsersatzanspruch des bösgläubigen oder verklagten Besitzers, § 994 Abs. 2.....	282
Fall 27: Verwendungen auf den Lkw.....	283
V. Begrenzungen und Erweiterungen des Verwendungsersatzanspruchs.....	286
1. Begrenzung beim gutgläubigen Fremdbesitzer.....	286
2. Erweiterung beim Nicht-mehr-berechtigten Besitzer?.....	286
VI. Konkurrenzen und Sonderprobleme.....	287
1. Konkurrenz zu §§ 951,812 bei Umgestaltungsaufwendungen.....	287
Fall 28: Bebauter Garten.....	288
2. Konkurrenz zur GoA und zur Leistungskondiktion des Fremdbesitzers.....	291
a) Besteller und Eigentümer sind identisch.....	292
b) Besteller und Eigentümer sind personenverschieden.....	293
Fall 29: Wagenreparatur für Dritte.....	293
VII. Durchsetzung des Verwendungsersatzanspruchs.....	295
1. Zurückbehaltungsrecht gemäß § 1000.....	295
2. Selbstständige Geltendmachung des Verwendungsersatzanspruchs, § 1001.....	295
a) Wiedererlangung.....	296
b) Genehmigung.....	296
c) Erlöschen.....	297
d) Fristsetzung.....	297
3. Verwendungsersatzanspruch des Rechtsnachfolgers, § 999 Abs. 1.....	297
Fall 30: Das restaurierte Gemälde.....	297
4. Verwendungsersatzansprüche gegen den Rechtsnachfolger, § 999 Abs. 2.....	298
D. Entsprechende Anwendung der §§ 987 ff.....	298
I. Gesetzliche Verweisung.....	299
II. Verhältnis zwischen Eigentümer und besitzendem Bucheigentümer.....	299
Fall 31: Grundstücksverschlechterung.....	299
III. Verhältnis zwischen Vormerkungsberechtigtem und besitzendem Zweiterwerber.....	301
IV. Verhältnis zwischen Vorkaufsberechtigtem und dem besitzenden Käufer.....	302
• Zusammenfassende Übersicht: Verwendungsersatzansprüche des unrechtmäßigen Besitzers.....	303
<b>Stichwortverzeichnis.....</b>	<b>304</b>